

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 74 (1948)
Heft: 32

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

F R A U

Alte Wiener Anekdoten Nacherzählt von Harald Spitzer

Backhendl

Die Wiener «Backhendl» sind eine Delikatesse. Auch Haydn liebte dieses Gericht. Einmal war er zu so einem Hähnchen geladen. Beim Essen meinte er: «Im allgemeinen sagt man, Händel stehe über Haydn, heute aber ist es umgekehrt, da sitzt Haydn über dem Händel.»

Der Fiaker

Lablache, der italienische Sänger, war enorm dick. Er kommt nach Wien. Und zwängt sich in einen Zweispänner. Der Kutscher ist um seinen Wagen besorgt: «Herr Baron, wärs net gscheiter, wenn ma auf zwamal fahrn möchtn?»

Akrobatik

Ballettmeister Hafreiter von der Wiener Hofoper wollte mit seinem Ensemble proben. Tag für Tag aber war die Bühne besetzt. Schließlich riss ihm die Geduld: «Ja, zum Teufel, solln denn meine Madeln die ganze Wochn die Fuß in den Schoß legn?!

Der Tenor

Schalk probte mit einem neuen Tenor. Er mußte immer wieder abklopfen. Es kam zu einer hitzigen Debatte.

Der Tenor schreit: «Das ist doch lächerlich, ich habe diese Partie xmal unter Ochs gesungen!»

Der Dirigent brüllt: «Das kann schon sein, aber heute singen Sie unter mir und außerdem unterm Hund!»

+

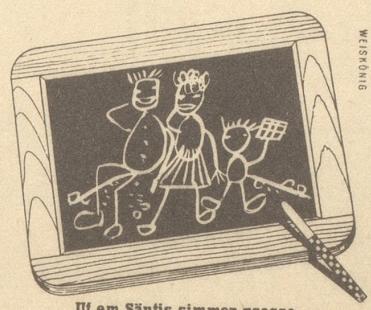
Kindermund

Neulich ging ein fünfjähriger Knirps neben meinem Garten vorbei. «Wie heißisch?» Keine Antwort. «Wie alt bist du?» «?» «Kasch du nit Dütsch?» Worauf er erwidert: «Nei, i bi drum vo Spiez.» W. H.

Vor Gericht

«Bekennen Sie sich schuldig oder unschuldig?»

Der Angeklagte schaut den Richter treuerherzig an und dreht sich den Daumen. «Herr Richter, ich überlafz das all den gelehrten Herren, die Sache zwischen sich auszumachen. Ich bleib neutral.» D. H.



W. em Säntis simmer gsesse,
Ich und 's Müetti und de Chlii,
Mir hend Säntis-Schoggi gsesse,
's isch en schöne Sunntig gsii.

95



„Waldhaus“ Sihlbrugg

Der Landgasthof im besten
Sinne des Wortes

■ Telefon 92 41 36 Familie W. R. Siegenthaler

Seit Jahrzehnten sind die natürlichen



-Produkte erfolgreich für die Haarpflege.
Lotionen, Brill, Shampoos, Fixator etc. erhältlich im guten Fachgeschäft



Frei von Schmerzen
dank
Melabon

Fr. 1.20 und 2.50
in Apotheken



wie leicht und einfach al-
les genäht werden kann
mit der Zickzack-Einrich-
tung der Bernina.



Gratisprospekte durch:
Brütsch & Co., Zürich, Parkring 21

Hotel Hecht Appenzell

altbekannt und altbewährt. All no gut und
gnueg. Morgentaler Kegelbahn.

NEU RENOViert! Fließ. Wasser.
Telefon 873 83 Besitzer: A. Knechtle



Herzogenbuchsee

HOTEL SONNE TEL. 5 14 50 FAM. AD. THOMMEN

Siegfried-Salz

verhület rheumatische, gichtische Leiden, Zahnschäden, Blutarmut, Nervenleiden, Müdigkeit und allgemeine Zerfallserscheinungen, Herzleiden, weil es wichtige, konstruktive Aufbaustoffe enthält und Schleckenbildung verhület.

1 Packung Pulver Fr. 3.—, 1 Kurtpackung Fr. 16.50
1 Familienpackung (10facher Inhalt) Fr. 26.—

Erhältlich durch die Apotheken, wo nicht, franko durch Apotheker SIEGFRIED, FLAWIL (St. Gallen)

Das Auge

nimmt die meisten Sinnesindrücke auf und leistet daher täglich eine große Arbeit. Denken Sie daran, daß auch Ihre Augen der Pflege bedürfen. Flimmern, Brennen und Müdigkeit sind sichere Anzeichen dafür, daß die Augen überarbeitet sind. Der Kräuter-Augenbalsam-Semaphor Rophalen ist ein ausgezeichnetes Stärkungsmittel, und die gute Wirkung ist in kurzer Zeit wahrnehmbar. Einfache Anwendung durch Einreiben. In allen Apotheken und Drogerien erhältlich. Flaschen zu Fr. 2.40 und 4.50.

Herrsteller: Kräuterhaus Rophalen, Brunnen 77.



Casimir raucht Capitol

Gegen chronische oder akute
verstopfung
Ormaxol

hilft

In allen Apotheken